

AUFRUF ZUM DEMONSTRATIONSMARSCH

„Wir brechen das Schweigen- Leverkusen gegen Gewalt an Frauen“ am 24. November 2016

Am 24. November 2016, von 17.00 bis 18.30 Uhr, möchte das Frauenbüro der Stadt Leverkusen gemeinsam mit den Beratungs- und Interventionsstellen (Runder Tisch gegen Gewalt an Frauen Leverkusen), zum Thema **Gewalt gegen Frauen** in Leverkusen-Wiesdorf einen Demonstrationmarsch durchführen. Wir freuen uns auf die Teilnahme von Menschen, die unseren friedlichen Marsch unterstützen wollen.

Start: Vorplatz Haupteingang Forum Leverkusen
Am Büchelter Weg 9; 51373 Leverkusen

Treffen zur Aufstellung: ab 16.30 Uhr, am Forum

Bitte mitbringen: pro Person eine Warnweste (orange/gelb) und wenn vorhanden Trillerpfeifen, Sambakugeln oder ähnliches und evtl. ein Leuchtkörper

Ende: City Point, Friedrich-Ebert-Platz 11, 51373 Leverkusen
und kurze Kundgebung mit Infos für Bürgerinnen und Bürger sowie die Presse;
evtl. Teilnahme von Oberbürgermeister Richrath

Der geplante Weg ist ungefähr 1,2 km lang.

Begleitet werden wir von einer Trommelgruppe der Musikschule Leverkusen.

Bitte teilt uns bis zum **17. November 2016 mit**, wieviel Personen teilnehmen.

Wir zählen auf Eure hoffentlich zahlreiche Unterstützung und grüßen herzlichst:

Steuerungsgruppe Runder Tisch gegen Gewalt an Frauen Leverkusen

Sabine Rusch-Witthohn, Frauenbüro der Stadt Leverkusen ☎ 0214 – 406 8300

Andrea Frewer, Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt ☎ 0214 – 206 15 98

Marion Röder, Frauenhaus Leverkusen

Christiane Meinekat, Frauenberatungsstelle Leverkusen e. V. ☎ 0214 – 2 83 20

LEVERKUSEN GEGEN GEWALT AN FRAUEN

Inhaltlich soll die Veranstaltung am Vorabend zum weltweiten Aktionstag gegen Gewalt an Frauen, dazu dienen, Leverkusener Bürgerinnen und Bürgern Informationen zur Häufigkeit von alltäglicher häuslicher und sexualisierter Gewalt zu vermitteln und auf die Angebote der Beratung und Hilfe sowie auf die Möglichkeiten, die das Gewaltschutzgesetz/ Polizeigesetz bieten, zu verweisen und letztendlich auf die Zusammenarbeit des Runden Tisches gegen Gewalt in Leverkusen.

